

DAFÜR SUCHEN WIR AKTUELL SPENDEN

Peer-Mitarbeit in der Tagesstruktur Entwicklung:

Ein Peer-Mitarbeiter wird ab Frühsommer 2025 das Team ergänzen. Er wird u.a. die neue Recovery-Gruppe leiten und andere Betroffene mit seinem Erfahrungswissen ermutigen.

Peer-Mitarbeit in der Anlaufstelle für Angehörige:

Eine Angehörigen-Peer-Mitarbeiterin wird ab Herbst 2025 die ratsuchenden Angehörigen als Expertin aus eigener Erfahrung beraten. Um die Beratung für Angehörige weiterhin kostenlos anbieten zu können, sind wir auf Spenden angewiesen.

Angehörigen-Selbsthilfe:

Unsere neun Selbsthilfegruppen mit insgesamt rund 100 Teilnehmenden stärken und vernetzen Angehörige von psychisch erkrankten Menschen. Sie werden von ehrenamtlichen Gruppenleiter*innen geführt. Um die Teilnahme möglichst günstig anbieten zu können, sind wir auf der Suche nach Spender*innen.

Klienten-Fonds:

Menschen mit einer psychischen Erkrankung haben ein hohes Armutsrisiko. Mit dem Klienten-Fonds unterstützen wir Menschen, die kurzzeitig in finanzielle Not geraten.

Projekt Prävention:

Wir entwickeln in diesem Jahr ein neues Präventionsprojekt. Sport, Bewegung, Musik haben einen messbaren, grossen positiven Effekt auf das psychische Wohlbefinden. Verschiedene Kurse werden im Rahmen unserer Tagesstrukturen erarbeitet.

Spielrunde im Wohnhaus G99

